

# Bona R850T

## Technisches Merkblatt

Bona R850T ist ein elastischer, 1-Komponentiger, Silan-modifizierter Klebstoff gem. EN 14293 (weich) für Parkett und Massivholzdielen. Im ausgehärteten Zustand ist der Klebstoff wie herkömmliche Klebstoffe schubfest, Schwindbewegungen wird jedoch sehr wenig Widerstand entgegen gesetzt und damit der Unterboden geschont. Eine Grundierung ist i.d.R. nicht notwendig. Der Klebstoff bindet durch eine chemische Reaktion mit der Umgebungsfeuchte ab. Die offene Zeit liegt bei ca. 40min.

- 1-komponentig, leicht zu verarbeiten
- Sehr emissionsarm, EMICODE EC1-R<sup>PLUS</sup>
- Schubfest und elastisch
- Gute Haftung auf fast allen Untergrund- und Holzwerkstoffarten Spritzer sind leicht entfernbar, Guter Rippenstand
- Sehr großes Ansaugverhalten, dadurch keine Gefahr von Hohlstellen
- Wasser- und Lösemittelfrei
- Auf Fussbodenheizung geeignet

### Technische Daten

Basis:	Silan modifiziertes Prepolymer
Farbe:	Beige
Viskosität:	Leicht streichfähig – standfest
Dichte:	1,6 g/cm <sup>3</sup>
Verarbeitungstemperatur:	Lufttemperatur: mind. 18°C Bodentemperatur: mind. 15°C bei Fussbodenheizung nicht über 20°C relative Luftfeuchtigkeit: max. 70%, sind anzustreben
Offene Zeit:	Ca. 40min
Trockenzeit:	24-48 Stunden
Werkzeuge zum Verarbeiten:	Zahnpachtel
GISCODE:	RS10
DIBt Zulassungsnummer:	Z-155.10-8
EMICODE:	EC1-R <sup>PLUS</sup>
Kennzeichnung:	Nicht kennzeichnungspflichtig nach GefStoffV
Reinigungsmittel:	Bona S100, Aceton, Ethanol, Spiritus. Durchgehärteter Klebstoff ist nur noch mechanisch entfernbar.
Abfallschlüsselnummer:	08 01 12
Gebindeentsorgung:	Deutschland: über DSD oder Interseroh Österreich: über ARA 12830
Lagerung:	nicht unter +5°C dauerhaft lagern, vor Frost schützen, Im Sommer kühl lagern (nicht über +25°C)
Lagerfähigkeit:	Im ungeöffneten Originalgebilde mind. 6 Monate ab Herstellungsdatum
Lieferform:	15 Kg Kunststoffgebilde, 44 pro Palette 600 ml/0,96 Kg pro Schlauchbeutel, 20 Schlauchbeutel pro Karton 1800ml/2,88 Kg pro Schlauchbeutel, 6 Schlauchbeutel pro Karton

Beachten Sie die Hinweise auf unserem Sicherheitsdatenblatt

### Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss den Anforderungen der DIN 18356 genügen. Unter anderem muss er eben, sauber, dauer trocken, rissfrei, zug- und druckfest und nicht zu glatt oder zu rau sein. Er ist ggf. fachgerecht zur Verlegereife vorzubereiten. Eine Grundierung ist in der Regel nicht erforderlich. Wenn bei einem problematischen Untergrund doch grundiert werden muss, ist Bona R410, Bona R540 oder alternativ Bona R580 zu verwenden. Ein Absanden von Bona R410 ist nicht notwendig, wenn die Oberfläche der Grundierung sauber bleibt und innerhalb von 24 Std. das Parkett mit Bona R850T verklebt wird. Unebenheiten, Vertiefungen, Löcher o. ä. müssen mit Bona H600, H610 oder H650 verfüllt werden. Aufgespachtelten Flächen vor der Verklebung nicht mehr grundieren!

Unterboden



**Bona**<sup>®</sup>

# Bona R850T

## Technisches Merkblatt

Unterboden



### Geeignete Untergründe

- Zementestriche (CT) gemäß EN 13813
- Calciumsulfat-(fließ-)estriche (CA) gem. EN 13813
- Mit geeigneter, zementärer Spachtelmasse gespachtelte Böden (mind. 2mm dick, Spachtelmasse muss weichmacherfest sein!)
- Spanplatten V100, OSB Verlegeplatten
- Weitere trockene und feste Untergründe (z.B. Trockenestriche)
- Gussasphaltestriche (AS) gem. EN 13813 (ausreichend abgesandet) und andere weichmacherempfindliche Untergründe bedürfen einer Schutzgrundierung mit Bona R410 oder Bona R540

### Verarbeitung

Der Klebstoff muss vor Gebrauch ggf. temperiert und durchgerührt werden. Nach dem Öffnen muss zunächst die aufliegende Schutzfolie und angetrockneter Klebstoff entfernt werden. Anschließend wird der Klebstoff mit einer Zahnpachtel (s. u.) auf den Untergrund aufgetragen und das Verlegeelement innerhalb der Einlegezeit von ca. 40 Min. in das Klebstoffbett eingelegt und gründlich angeklopft. Auf den Boden aufgetragener Klebstoff mit einer fühlbaren Haut muss entfernt und darf nicht mehr belegt werden. Bitte beachten: Nach oben offene Fugen, die direkt überversiegelt werden, dürfen keinen Klebstoff enthalten.

### Verbrauch

Beachten Sie auch die Hinweise der Parketthersteller! Für eine dauerhafte Klebung ist der Einbau des Parketts mit einer Holzeinbaufeuchte notwendig, die annähernd dem Mittel des geplanten Nutzungsklimas entspricht, d.h. Massivparkett etwas feuchter, Mehrschicht- und Fertigparkett und Parkett auf Fußbodenheizung etwas trockener. Bewährt haben sich bei inländischen Hölzern 9% für Massivparkett und 8% für Mehrschicht- und Fertigparkett. Bei der Überprüfung sollen diese Werte als Mittelwert einer Stichprobe von ca. 10 Messungen ermittelt werden, die Einzelwerte dürfen um +/- 2% vom Mittelwert abweichen. Bei stark fett-/öhlhaltigen Tropenhölzern Eignung erfragen.

Verbrauch	Zahnleiste	Parkettart
ca.850 g/m <sup>2</sup>	Bona 850F Bona 850G	Mosaikparkett und ähnliches 1-schichtiges Fertigparkett
ca. 1000g/m <sup>2</sup>	Bona 1000F Bona 1000G	2-schichtiges Fertigparkett 10mm Lamparkett (max.50x250mm)
ca. 1250g/m <sup>2</sup>	Bona 1250F Bona 1250G	22mm Stabparkett 3-schichtiges Fertigparkett 22mm Hochkantlamellenparkett (Industrieparkett)
ca. 1500g/m <sup>2</sup>	Bona 1500F Bona 1500G	Massive Dielen (mit Nut- und Feder)

*Feine Zahnungen bei kleinformatigen Elementen und/oder ebenen Untergründen einsetzen, Grobe Zahnungen bei großformatigen Elementen und/oder wenig ebenen und rauen Untergründen einsetzen.*

### Oberflächenbehandlung

Je nach Feuchtegehalt der Werkstoffe nach 2 bis 4 Tagen. Beachten Sie die Verarbeitungshinweise des Parkettherstellers.

#### Bitte unbedingt beachten:

Von uns unterbreitete Vorschläge und Empfehlungen werden sorgfältig auf Basis unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen und der uns zur Verfügung gestellten Informationen erstellt. Aufbau- und Verarbeitungsvorgaben erfolgen nach bestem Wissen, erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und befreien nicht von der eigentlichen Prüfung der Vorschläge und Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Einsatzbereich (z. B. durch Anlegen von Probestflächen gem. DIN 18356). Das Beachten von Hinweisen auf Verpackungen, Etiketten, technischen Informationsblättern, Bedienungs-, Ver- und Bearbeitungsanweisungen sowie Kennzeichnungen und einschlägigen technischen Richtlinien und Normen und die Ausführung der Arbeiten durch einen gewerblichen Verarbeiter nach den entsprechenden Vorschriften wird vorausgesetzt.

**Service Telefonnummer Deutschland: 0180 42 66 283**  
**Service Telefonnummer Österreich 0 800 22 52 82**

**Bona**<sup>®</sup>